



Der Freiburger Bücherbus (Hintergrund) und der Mulhouser Bibliobus zum 25-jährigen Bestehen ihrer Partnerschaft 2016 auf dem Münsterplatz in Freiburg. Foto: Stadtbibliothek Freiburg

Vive la lecture franco-allemande

Bibliothekspartnerschaft Freiburg – Mulhouse ist seit über 25 Jahren lebendig

Im Dreiländereck Südbaden, Elsass und Nordwestschweiz arbeiten Öffentliche Bibliotheken seit Anfang der 1990er-Jahre in der grenzüberschreitenden Bibliotheksinitiative Biblio 3 zusammen. Gemeinsame Fortbildungen, Informationsaustausch, Hospitationen von Auszubildenden, trinationale Themenwochen oder kooperative Ausstellungsprojekte wurden bereits organisiert. Besonders intensiv pflegen die Stadtbibliotheken in Freiburg und Mulhouse ihre bilaterale Bibliothekspartnerschaft.

Für alle Bürgerinnen und Bürger offensichtliches Zeichen der Verbundenheit ist die Tatsache, dass die jeweiligen Fahrbibliotheken einmal monatlich als Grenzgängerinnen unterwegs sind und in der anderen Stadt Station machen. So fährt der Freiburger Bücherbus an einem Samstag im Monat vor die Mulhouser Stadtbibliothek, an einem Freitagnachmittag im Monat rollt der Bibliobus aus Mulhouse auf den Freiburger Münsterplatz direkt vor die Hauptstelle der Stadtbibliothek. Sowohl in Mulhouse als auch in Freiburg ist das Interesse an aktuellen Büchern, Hör-CDs, Konsolenspielen, Musik und Filmen auf Deutsch bzw. Französisch ungebrochen. Im Elsass fördern viele Eltern, dass ihre Kinder deutsch lesen und sprechen. Gleichzeitig genießen es die Leser/innen in Freiburg, ein multimediales französischsprachiges Angebot zu haben, das das der Freiburger Stadtbibliothek übertrifft. Da es in Freiburg sowohl eine deutsch-französische Grundschule als auch ein deutsch-französisches Gymnasium gibt, ist die Nachfrage im Bibliobus gleichbleibend stark.

Zusätzlich schenken sich die beiden Bibliotheken einmal im Jahr Medien im Wert von 1000 Euro. Da wünschen sich

die Freiburger dann einen Schwung aktueller Kinderbücher, Musik französischer Komponisten und Interpreten oder die angesagtesten Neuerscheinungen der französischsprachigen Belletristik.

Bei größeren Kultur-Events beteiligt sich die jeweilige Partnerbibliothek gerne mit einem eigenen Beitrag. Als die Freiburger ihr Rathaus vor einigen Jahren mit unzähligen Veranstaltungen in ein »Lesendes Rathaus« verwandelten, steuerten die Mulhouser eine französischsprachige Lesung bei. Im Gegenzug war Freiburg beim Literaturfestival »Tout Mulhouse lit« mit deutschen Vorlesehäppchen dabei.

Wenn es bei den beiden Bibliotheken richtig was zu feiern gibt, zum Beispiel anlässlich eines Bibliotheksjubiläums oder eines neuen Bücherbusses, sind die Kolleginnen und Kollegen diesseits und jenseits des Rheins willkommene Gäste. Der 25. Geburtstag des Austauschs der Bücherbusse letztes Jahr wurde natürlich im Doppelpack begangen mit deutsch-französischem Theater, Musik und Crémant in Mulhouse und in Freiburg. Hier waren auch die politischen Gremien, Oberbürgermeister und alle Gemeinderätinnen und -räte der beiden Städte dabei, die sich regelmäßig zu gemeinsamen Sitzungen treffen. Dabei tauschen sie sich über aktuelle Projekte beider Städte aus. Die Freude über eine erfolgreiche grenzüberschreitende Kooperation, die über viele Jahre bereits stabil ist, war auf allen Seiten spürbar. Das Engagement geht weiter, bis Sommer 2018 sind die Termine der beiden Bücherbusse bereits geplant.

*Ulrike Kraß,
Stadtbibliothek Freiburg*